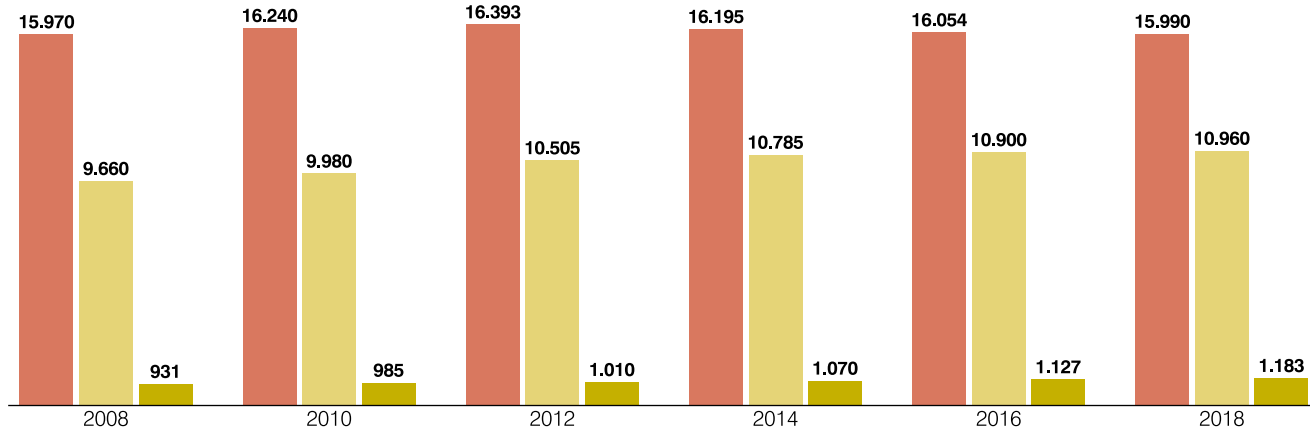


Entwicklung der Lebensmittelgeschäfte nach Anzahl

Deutschland, 2008–2018

Anders als in Österreich übersteigt in Deutschland die Zahl der Diskonter jene der Supermärkte

● Diskonter ● kleine Supermärkte ● große Supermärkte



Entwicklungen seit 2008

Die Zahl der Diskonter ist 2018 nach zwischenzeitlichem Anstieg so niedrig wie zuletzt vor zehn Jahren; jene der Supermärkte ist im selben Zeitraum kontinuierlich gestiegen.

Plus für deutsche Supermärkte

Der Umsatzzuwachs der deutschen Supermärkte überstrahlt jenen der Diskonter – das zeigen Zahlen des EHI.

••• Von Paul Hafner

KÖLN. Dem deutschen Lebensmitteleinzelhandel geht es gut: Für das vergangene Jahr vermeldet das EHI Retail Institute eine ordentliche Steigerung von fast vier Mrd. € auf 162,1 Mrd. (2017: 158,3 Mrd. €).

Kleine und große Supermärkte tragen mit der höchsten Wachstumsrate zu dem Ergebnis bei: Sie konnten ihren Umsatz um 3,9% steigern und kamen auf 64,9 Mrd. €. Damit überflügelten sie in Sachen Wachstum die Diskonter, die bei 73,3 Mrd. ein Plus von 2,2% vermelden konnten.

Das belegen die Kennzahlen zum Handel, die im EHI-Datenkompendium *handelsdaten aktuell 2019* erschienen sind.

Über 12.000 Supermärkte

Die Zahl der Supermärkte stieg deutschlandweit von 12.049 auf 12.143 leicht an, die Verkaufs-

fläche vergrößerte sich geringfügig von 15,1 auf 15,3 Mio. m².

Anders ergeht es den Diskontern, deren Zahl sich in den letzten zwei Jahren von 16.162 auf 15.990 leicht verringert hat, wobei die Verkaufsfläche von 12,6 Mio. m² gleich geblieben ist.

Diskonter denken um

Um den gestiegenen Ansprüchen der deutschen Kunden zu entsprechen, orientieren sich die Diskonter laut EHI an den Supermärkten und investieren vermehrt in ihr Erscheinungsbild und ihre Sortimente, besonders in Frischeabteilungen und Convenience.

„Im Handel geht es immer mehr um Erlebnis und zusätzliche Services. Auch der Lebensmitteleinzelhandel erweitert seine Konzepte und bietet seinen Kunden immer mehr gastronomische Angebote, aufwändigeren Ladenbau oder Online-Services. Damit punkten die

Händler erfolgreich beim Kunden“, erklärt Marco Atzberger, Geschäftsleitung im EHI.

E-Commerce

Das Onlineshopping von Lebensmitteln steckt in Deutschland noch in den Kinderschuhen; der Anteil am gesamten E-Commerce-Umsatz liegt noch

im einstelligen Bereich. Doch der Handel bereitet sich vor. So hat mit Edeka der größte Lebensmittelhändler Deutschlands, seine Beteiligung an picnic – einem Online-Supermarkt, der mit gratis Lieferung wirbt – von 20 auf 35% erhöht.

Auch Rewe arbeitet weiter an seinem Onlineshop, bietet ein Vollsortiment und belegt im Ranking der 1.000 größten Onlineshops Platz 48.

Definition Supermarkt

Supermärkte sind definitorisch klar umrissen: Sie sind zwischen 400 und 2.500 m² groß, bieten ein Lebensmittelvollsortiment und sogenannte Nonfood-I- und Nonfood-II-Artikel. Als „Großer Supermarkt“ gelten Einzelhandelsgeschäfte mit einer Fläche von 2.500 bis 5.000 m².



Die über 12.000 deutschen Supermärkte brachten 2018 fast 65 Mrd. € ein.